Anfrage

öffentlich

Datum

12.08.2009

Nummer

F0119/09

Absender

FDP-Ratsfraktion

Adressat

Oberbürgermeister
Herrn Dr. Lutz Trümper

Gremium

Stadtrat

Sitzungstermin

13.08.2009

Kurztitel

Vergabe Kita-Plätze

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der Sozialbeigeordnete beklagt in einem Interview der Volksstimme am 25. Juli 2009 zum Thema Kita-Finanzierung u.a. das „leidige Thema der Wartelisten“ und der „Mehrfachbewerbungen“.

Bereits im November 2005 hatte der Stadtrat einen Beschluss gefasst (Nr. 685-23(IV)05), der die Einrichtung einer Homepage vorsieht, auf der die freien Kita-Plätze im gesamten Stadtgebiet aufgezeigt werden sollen. In den Haushaltsberatungen im Dezember 2008 wurden die dafür notwendigen Software- und Folgekosten in den Haushalt eingestellt.

Diese Software sollte nach unserem Verständnis zwei Probleme lösen:

- bürgerfreundlicher Service, der Eltern einen Überblick über die vorhandenen freien Plätze gibt und auch eine – digitale – Anmeldung/Reservierung möglich macht.
- Ausschluss von Mehrfachbewerbungen.

Ich bitte um die schriftliche Beantwortung nachstehender Fragen:

1. Wie weit ist die Entwicklung der Software?
2. Wann wird die Software für die interessierten Eltern nutzbar sein?
3. Welche Entwicklungskosten wurden verursacht, welche Folgekosten entstehen voraussichtlich pro Jahr?
4. Wurde die Meinung von Elternvertretern bei der Entwicklung der Software und ihrer Handhabung eingeholt?
5. Wurden Erfahrungen anderer Kommunen im Umgang mit dem Problem oder bei dessen Lösung berücksichtigt oder gar ein Erfahrungsaustausch angestrebt, bspw. mit Leipzig (siehe <http://gerle.ag-server.de/MeinKitaplatz-FAQs.8.0.html>)? Wenn nicht, warum wurde dies unterlassen?

Gregor Bartelmann
Stadtrat